



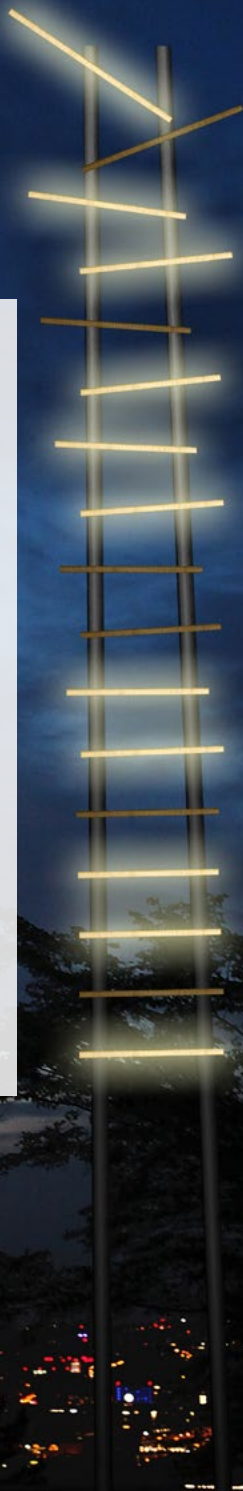
KulturRegion
Stuttgart

Lichtkunstfestival
»Aufstiege«
17.9. – 9.10.2016

Kurt Laurenz
Theinert

»Himmelsleiter«

Aussichtsplattform im Weißenburgpark
Stuttgart



Aussichtsplattform im Weißenburgpark

Der Weißenburgpark liegt auf einem Hügel im Südosten der Stadt. Im Zuge der Bundesgartenschau 1961 wurde der Park als öffentliche Grünanlage mit neuen Wegen und Terrassen angelegt. Auf einer Anhöhe im Park befinden sich das Teehaus und der Marmorsaal, die heute als Ausflugslokal bzw. als Veranstaltungsort genutzt werden. An der höchsten Stelle des Weißenburgparks befindet sich eine Aussichtsplattform mit einmaligem Panoramablick über Stuttgart.

Viewing platform in Weissenburg Park

Weissenburgpark is situated on a hill in the south-east of the city. As part of the national garden show held in 1961, the park was laid out as a public green space with new paths and terraces. The Tea House and Marble Hall provide a popular destination and events venue at the top of the park. At the highest point of the Weissenburgpark there is a viewing platform with a unique, panoramic view over Stuttgart.



Kurt Laurenz Theinert

»Himmelsleiter«

Die Aussichtsplattform im Weißenburgpark erhebt sich weit über den Dächern von Stuttgart. Von hier aus geht es eigentlich nicht weiter nach oben. Über dem Besucher der Plattform befindet sich nur noch der Himmel. In dessen unermessliche Weite ragt Kurt Laurenz Theinerts etwa acht Meter hohe, leuchtende Himmelsleiter.

Die abwechselnd blinkenden Sprossen, die sich vor dem Himmel als homogene Lichtstreifen abheben, strukturieren in scheinbar chaotischer Weise die Leiter permanent neu. Erst bei längerem Fixieren der Lichtelemente mit den Augen wird deutlich, dass jede einzelne Sprosse für sich regelmäßig blinkt. Die Frequenzen der Sprossen weichen jedoch leicht voneinander ab, so dass sich Verschiebungen ergeben, die optisch als dynamische Auf- und Abbewegung des Lichts wahrnehmbar werden. Aufgrund der unterschiedlichen Taktung läuft das Blinken der Lichtstäbe zeitlich auseinander und wieder zusammen.

Unsere Wahrnehmung ist kaum in der Lage, die Rhythmen der Leuchtröhren unabhängig voneinander klar zu erkennen. Eine Art »bewegter Zustand« entsteht, in dessen meditativer Betrachtung man sich ähnlich wie in der Beobachtung von

Feuer verlieren kann. Die Sinne geraten an ihre Grenzen. Für Theinert gibt es solche Grenzen auch im Hinblick auf jede Art weltlichen Aufstiegs. Die Leitern des persönlichen und gesellschaftlichen Erfolgs ragen in die Leere – wenn die letzte Stufe erreicht ist, scheint es nicht weiterzugehen. Wirkliches Aufsteigen, so zeigt Theinert mit seiner Himmelsleiter, ist nur dem möglich, der sich der Sphäre des Transzendentalen öffnet.

In the skies above the Weißenburgpark in Stuttgart, an illuminated ladder around eight metres high stretches up into the air. The rungs of Theinert's »stairway to heaven« flash alternately, constantly changing its structure and creating a sense of chaos. The flashing rungs do not seem to have a fixed rhythm. If you focus your eyes on the light elements for long enough, however, it becomes clear that each individual bar turns on and off at regular intervals. The fact that the rungs all flash at different frequencies make the light look like it is dynamically moving up and down and transform this rhythm back into chaos. Theinert's ladder of light rises up into a world of transcendence and moves further away from our bounds of perception with every flash.



↑ Kurt Laurenz Theinert
← »Himmelsleiter«
Visualisierung, 2016

Kurt Laurenz Theinert

Kurt Laurenz Theinert, geboren 1963 in Hannover, studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und an der Leicester University in England. Heute lebt und arbeitet er in Stuttgart. In seinen Arbeiten konzentriert er sich auf visuelle Erfahrungen, die nicht bildhaft auf etwas verweisen. Er strebt nach einer abstrakt-reduzierten Ästhetik, die ihn von der Fotografie schließlich zum Medium Licht führte. Mit Hilfe des Software-Entwicklers Philipp Rahlenbeck schuf er sich auf der Basis eines MIDI-Keyboards außerdem ein »Bildinstrument« (Visual Piano), das es ihm erlaubt, seine künstlerische Intention in Live-Performances zu übersetzen und dabei Zeit mit Licht zu gestalten.

Kurt Laurenz Theinert

Kurt Laurenz Theinert was born in Hanover in 1963 and studied at the State Academy of Fine Arts in Stuttgart and Leicester University in England. He now lives and works in Stuttgart, where he focuses on creating visual experiences that do not, as images, refer to anything in particular. Theinert's desire to produce an abstract and reduced aesthetic has ultimately led him to switch his focus from photography to the medium of light. With the help of the software developer Philipp Rahlenbeck, he has created an »image instrument« (visual piano) based on a MIDI keyboard that allows him to translate his artistic intentions into live performances while configuring time with light.

Veranstaltungen

Shuttlebusse zwischen den Kunstwerken in Stuttgart / Shuttle buses between art installations in Stuttgart

SA 17.9./ 20:00 – 24:00 Uhr

Zustieg an allen Kunstwerken möglich /

It is possible to hop on and off
at all the artworks

Vom 17.9. bis 9.10. eröffnet das Lichtkunstfestival »Aufstiege« neue Blickweisen auf Freitreppen, Aussichtspunkte, Stäffele, Türme und andere Anstiege. Der Kurator des Festivals, Joachim Fleischer, hat über 40 Künstler und Künstlerinnen aus zehn Nationen eingeladen, sich von den Aufstiegsorten der Region inspirieren zu lassen. Die ortsspezifischen Installationen lassen sich täglich von 20 – 24 Uhr in 25 Städten und Gemeinden entdecken.

From 17 September to 9 October, the »Ascents« light art festival will enable visitors to discover flights of steps, vantage points, Stuttgart's famous »Stäffele« steps, towers and other ascents from a new perspective. The festival's curator, Joachim Fleischer, has invited more than 40 artists from 10 different countries to draw inspiration from the many different places of ascent in the region. All these unique installations can be viewed every day from 8 pm to 12 midnight in 25 different towns and cities.

Mit Unterstützung von / With the support of



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 7
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Tel. 0711 221216

Gestaltung: superultraplus.com
Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

Bildnachweis
Titel / Innen: Kurt Laurenz Theinert
Veranstaltungsort: Johannes Galehr

© 2016, KulturRegion Stuttgart